

Differenzierung in der Grundschule

Inhalt: Heterogenität in der Grundschule macht Differenzierung im Unterricht unverzichtbar und stellt dabei hohe Anforderungen an die Lehrkräfte. Das unterschiedliche sprachliche Niveau der Schülerinnen und Schüler ist dabei nur ein Aspekt. Alle Schülerinnen und Schüler sollen, entsprechend ihres Lernstandes, gefördert und gefordert werden. Kann man dabei wirklich jedem Kind gerecht werden und bedarf Differenzierung nicht mehr als rein didaktisch-methodischer Überlegungen? Inwiefern ist Differenzierung eine Frage der Einstellung und ist es möglich, die Belastung der Lehrkräfte zu reduzieren? Diese und weitere Fragen sollen in der Fortbildungsreihe reflektiert und diskutiert werden. Diese Veranstaltung ist der Abschluss einer Fortbildungsreihe. Diese Veranstaltung ist die Ersatzveranstaltung für die ausgefallene Fortbildung am 18.11.24.

Nr: 24F1750011

von: 10.02.2025 | 14:30:00 Uhr

bis: 10.02.2025 | 16:45:00 Uhr

Anmeldeschluss: 03.02.2025

Kapazität: 10

Einordnung: überfachliche Themen - Sprachsensibler Fachunterricht - Inklusive Bildung-Gemeinsamer Unterricht

Veranstaltungsleiter: Nitschka, Jeannette

Zielgruppe: Seiteneinsteigende, Lehrkräfte

Veranstaltungsort:

Dozent: Nitschka, Jeannette

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist Teil einer Reihe und wird durch eine Auftaktveranstaltung (24F1750010-01) und Unterrichtsbesuche (24F1750010-02, 24F1750010-03) vervollständigt. Die Auftaktveranstaltung sowie eine Hospitation und die Abschlussveranstaltung sollten besucht werden.

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Enter-Taste" drücken.

http://www.bildung-isa.de/index.php?KAT_ID=13030&fortbildung_id=67009#f67009

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.

